

ABSCHLUSSTABELLE SAISON 1972 / 1973 - A-Klasse West

1.	SV 07 Geinsheim	80	:	44	40	:	16
2.	SKG Rossdorf	54	:	25	40	:	16
3.	SV Erzhausen	68	:	47	33	:	23
4.	Olympia Biebesheim	55	:	32	32	:	22
5.	SG Nieder-Roden	57	:	44	32	:	24
6.	TSV Goddelau	46	:	35	31	:	23
7.	SV 07 Nauheim	49	:	47	29	:	25
8.	TSV 03 Wolfskehlen	54	:	57	28	:	28
9.	SKV Mörfelden	39	:	56	27	:	27
10.	TSG Messel	59	:	54	26	:	26
11.	SKV Büttelborn	42	:	50	26	:	30
12.	VfB Ginsheim	46	:	47	25	:	29
13.	SV St. Stephan	41	:	54	21	:	33
14.	SV Klein-Gerau	38	:	68	14	:	42
15.	SKG Erfelden	25	:	93	6	:	46

DAS HIGHLIGHT DER SAISON

Im letzten Verbandsspiel der Saison 1972/73 vor heimischem Publikum gegen den VfB Ginsheim langte unsere 1. Mannschaft nochmals ordentlich hin und sicherte sich durch einen 7:3 (2:1) Sieg ein ausgeglichenes Punktekonto von 28:28 Zählern. Dieser hohe, aber durchaus verdiente Sieg wurde gegen eine Ginsheimer Mannschaft erspielt, die einen keinesfalls schwachen Gegner darstellt und einen weitaus stärkeren Eindruck hinterließ, als z. B. am Vorsonntag die Büttelborner. Abder das Spiel unserer Mannschaft war an diesem Sonntag einfach zu druckvoll, so daß die Gäste dem Angriffswirbel unserer Mannschaft einfach nicht mehr gewachsen waren, obwohl sie bis in die zweite Hälfte hinein ein durchaus gleichwertiger Gegner waren. Diesmal nutzte unser Sturm und hier in erster Linie der vierfache Torschütze Richard Lochmann die herausgespielten Chancen konsequent aus. Die Torgefährlichkeit unseres Mittelstürmers im letzten Punktspiel wird dadurch bestätigt, daß er allein noch dreimal den Pfosten traf.

Unsere Mannschaft verabschiedete sich mit einer überzeugenden Gesamtleistung von ihrem Trainer Paul Hammann, der bekanntlich seine Tätigkeit in Wolfskehlen beendet und für den in absehbarer Zeit noch eine gesonderte Verabschiedung erfolgt. Hätte unser Team in der gesamten Saison so aufgetrumpft, wie in den letzten Spielen der Vorrunde, so wäre es mit Sicherheit auch diesmal in der Spitzengruppe der Tabelle zu finden gewesen.

Unsere Mannschaft spielte in der erfolgreichen Aufstellung des Vorsonntags und hatte deutliche Vorteile im Mittelfeld mit der letztlich beständigen Reihe Paul

Bahl, Werner Schupp und Hermann Hammann und dem sehr agilen Angriff mit Walter Preiß, Richard Lochmann und Apostolos Karpuzis. Durch den erfreulichen Offensivfußball auf beiden Seiten war unsere Abwehr oftmals entblösst, die dann auch die unnötigen Gegentreffer brachten.

Das Spiel begann mit einem Paukenschlag, als die Gäste vom Anstoß weg einen Leichtsinnsfehler von Libero Paul Hammann ausnutzend mit 0:1 in Führung gingen. Aber postwendend machte unser Trainer seinen Lapsus wieder gut, als er noch in der gleichen Minute einen Eckball von Paul Bahl mit prachtvollem Kopfball zum Ausgleich unterbrachte. Nach verteiltem Spiel mit leichten Vorteilen für unsere Elf dauerte es bis zur 35. Minute, ehe Richard Lochmann seine Mannschaft mit überlegtem Torschuss 2:1 in Führung brachte.

Nach der Pause stellten die Ginsheimer noch immer einen gleichwertigen Gegner dar und kamen in der 55. Minute durch einen von Wasil Karpuzis fabrizierten Foulelfmeters zum Ausgleich. Dann ging es Schlag auf Schlag. Bereits in der 57. Minute ließ Richard Lochmann dem Gästeschlussmann mit einem unhaltbaren Flachschiß keine Chance und bereits eine Minute später lenkte ein gegnerischer Abwehrspieler einen Freistoß ins eigene Netz. Wenig später wurde Spielführer Paul Bahl im Strafraum gelegt und er selbst verwandelte den fälligen Elfmeter zum 5:2. Im Gegenzug kamen die Gäste nach Unachtsamkeit in unserer Abwehr zum nochmaligen Anschlusstreffer. Dann hatten sie allerdings ihr Pulver verschossen und in den letzten Minuten war dann Richard Lochmann noch zweimal erfolgreich und erhöhte auf den Endstand von 7:3 Toren.

Mannschaftsaufstellung: Jäger Dieter; Kummer Wilfried; Hammann Paul; Sonntag Horst; Karpuzis Wasil; Bahl Paul; Schupp Werner; Hammann Hermann; Preiß Walter; Lochmann Richard; Karpuzis Apostolos.

Die Reserve-Mannschaft hatte mit ihrem Gegner aus Ginsheim mehr Mühe als erwartet und lag bei Halbzeit noch mit 0:1 im Rückstand, ehe dann mit Schützenhilfe der Spieler aus der 1. Mannschaft Richard Lochmann und Paul Bahl noch ein hoher 5:1 Sieg zustande kam. Unsere Mannschaft, die auf Torjäger Karl-Heinz Schnölzer verzichten musste, tat sich äußerst schwer und bekam den Gegner nicht in den Griff. Nach der Pause wurde dann für etwa 20 Minuten Richard Lochmann für den verletzten Hans Schäfer eingewechselt. Nachdem Heinrich Hammann mit schönem Flachschiß aus der Drehung ausgeglichen hatte, erfüllte Richard Lochmann mit zwei erzielten Treffern die Erwartungen, wobei der erste Treffer in das Tordreieck aus spitzem Winkel allein das Kommen wert war. Genauso sehenswert war das zwischenzeitlich von Reinhold Gunkel mit enormem Direktschiß erzielte 3:1. Für Richard Lochmann kam dann Paul Bahl, der auch den fünften Treffer einleitete, als er Helmut Schäfer auf die Reise schickte und dieser sich mit einem "Hammer" aus vollem Lauf ins lange Eck bedankte.

Mannschaftsaufstellung: Fischer Helmut, Wagner Paul, Jost Hans-Jürgen, Luksch Karl-Heinz, Achtzehnter Bernd, Schäfer Hans, Müller Siegfried, Hanke Volker, Gunkel Reinhold, Schäfer Helmut, Hammann Heinrich. Ab 50. Minute Lochmann Richard für Schäfer Hans, ab 70. Minute Bahl Paul für Lochmann Richard.

Im Laufe der Verbandsrund wurden in der 1. Mannschaft folgende Spieler eingesetzt: Paul Bahl (28), Werner Schupp (28), Horst Sonntag (23), Richard Lochmann (22), Wilfried Kummer (20), Ludwig Hammann (20), Hermann Hammann (19), Helmut Fischer (18), Reinhold Gunkel (18), Siegfried Müller (17), Paul

Hammann (16), Helmut Schäfer (12), Wasil Karpuzis (7), Apostolos Karpuzis (7), Günter Sonntag (6), Günter Schmiele (6), Dieter Jäger (6), Hans Schäfer (4), Erwin Hammann (4), Karl-Heinz Schnölzer (3), Bernd Achtzehnter (3), Wilfried Büdinger (2), Manfred Gollenbeck (2), Hans Jürgen Jost (1), Heinrich Hammann (1).

Es wurde kein Spieler vom Platz gestellt.

Die Tore teilten sich: Richard Lochmann (14), Paul Bahl (9), Paul Hammann (8), Reinhold Gunkel (7), Hermann Hammann (5), Apostolos Karpuzis (3), Günter Schmiele (2), Wasil Karpuzis (2), Karl-Heinz Schnölzer (1), Horst Sonntag (1), Walter Preiß (1), Hans Schäfer (1).

Die meisten Begegnungen in der Reserve-Mannschaft bestritten folgende Akteure: Karl-Heinz Luksch (23), Heinrich Hammann (21), Wasil Karpuzis (20), Hans-Jürgen Jost (19), Paul Wagner (19), Hans Schäfer (18), Bernd Achtzehnter (18), Manfred Gollenbeck (18), Karl-Heinz Schnölzer (17), Günter Schmiele (16), Günter Sonntag (15).

Die meisten Tore erzielten: Karl-Heinz Schnölzer (23), Helmut Schäfer (8), Günter Schmiele (7). Vorzeitig in die Kabine mussten Hans Schäfer und Walter Preiß im letzten Vorrundenspiel in Ginsheim, Günter Schmiele in Nauheim und Günter Sonntag in Goddelau.

Sportwoche

aus Anlaß der Übergabe des neuen Sportfeldes „In der Sandkaute“

**Samstag,
5. 8. 72**

14 Uhr Eröffnungsfeier unter Mitwirkung des Spielmannzuges
der Freiw. Feuerwehr Wolfskehlen

15 Uhr Fußballfreundschaftsspiel

TSV 03 Wolfskehlen gegen FV Weinheim 09

(Nordbadischer Vizemeister)

**Sonntag,
6. 8. 72**

13.30 Uhr Fußballturnier

Teilnehmer: TV Crumstadt, SG Dornheim, SG Malchen, TSV 03 Wolfskehlen - Reserve

Einlagespiel: Damenfußball

**Mittwoch,
9. 8. 72**

18.15 Uhr Fußballfreundschaftsspiel

TSV 03 Wolfskehlen AH gegen Frankfurter Sportpresse-Elf

**Donnerstag,
10. 8. 72**

19 Uhr Handballwerbespiel

SV Crumstadt gegen SKG Erfelden

**Freitag,
11. 8. 72**

18.30 Uhr Fußballfreundschaftsspiel

TSV 03 Wolfskehlen Soma gegen FSV Frankfurt Soma

**Samstag,
12. 8. 72**

13.30 Uhr Faustballturnier der Versehrtensportabteilung

17 Uhr Fußballfreundschaftsspiel

TSV Wolfskehlen AH gegen Germania Eich AH

**Sonntag,
13. 8. 72**

ab 9 Uhr A- und C-Jugend Wolfskehlen gegen Mainz 05

13.15 und 15 Uhr Res. und 1. Mannsch., erstes Verbandsspiel